



forum
theater **in**szene

Skala 
Gemeinsam Menschen bewegen

Selbstbewusst auf dem Weg zu Ausbildungsplatz

Mit dem Projekt „Selbstbewusst auf dem Weg zum Ausbildungsplatz“ sollen junge Erwachsene mit Flucht- und/oder Zuwanderungserfahrung unterstützt werden, einen Schulabschluss zu machen und den Zugang ins Arbeitsleben zu meistern.

Ausgangslage:

Der Weg in den Arbeitsmarkt ist die beste Möglichkeit zur Integration in unsere Gesellschaft. Doch das ist nicht so leicht: In kürzester Zeit müssen sie Deutsch lernen und einen Schulabschluss schaffen. Das ist fast nicht möglich, da die Wohnverhältnisse und diverse Belastungen das Lernen erschweren. Hier setzt das Projekt „Selbstbewusst auf dem Ausbildungsplatz“ an, das das Forumtheater inszene bereits seit 2010 an verschiedenen Schulen durchführt und für das es bereits mehrfach ausgezeichnet wurde: Durch die Förderung der SKala-Initiative kann das Projekt nun erweitert werden:

Am Berufskolleg Ulrepforte, dem Richard-Riemerschmid-Berufskolleg und dem Berufskolleg Karhäuserwall werden die jungen Erwachsenen in den Internationalen Förderklassen, den „Fit für mehr-Klassen“ und den BKS-Klassen angesprochen.

Auftakt ist das interaktive Theaterstück „Was tun?“. Im Zusammenspiel mit den professionellen Schauspielern, die z.T. eine Zuwanderungsgeschichte haben, fühlen sich die Jugendliche verstanden und angenommen. So kann ihr Selbstvertrauen wachsen. Sie selbst wählen die Themen und Situationen, die sie auf dem Weg zum Ausbildungsplatz als schwierig erleben: Wiederholte Absagen, Konfliktsituationen während des Praktikums, unzufriedene Chefs oder Freunde, die sie davon ablenken, sich um ihre berufliche Zukunft zu kümmern.

In den interaktiven Theater-Foren versuchen die Schüler dem Hauptdarsteller Ibo zu helfen. Sie geben ihm Ratschläge und zeigen ihm wie z.B. Vorstellungsgespräche zu meistern sind.

In den folgenden Theaterpädagogischen Workshops werden ca. 50 junge Erwachsene auf ihrem Weg zum Ausbildungsplatz oder Beruf begleitet und gecoacht: Sie setzen sie sich mit ihren Berufswünschen auseinander, probieren aus, was sie erreichen wollen und lernen, sich mit ihren ganz persönlichen Stärken zu präsentieren. Durch die Förderung kann Forumtheater inszene nun über das gesamte Schuljahr noch zusätzliche Workshops z.B. zum

Thema Gender anbieten, die sich inhaltlich und zeitlich an den aktuellen Bedürfnissen der jungen Menschen orientieren.

Begleitend wird es jeweils von November bis Juni für 12 jungen Erwachsene eine **Lernbetreuung** geben, die diese bei ihren jeweiligen schulischen Zielen unterstützt. Nach einem gemeinsamen Mittagessen wird an zwei Nachmittagen in der Woche individuell mit den jungen Menschen gearbeitet.

Die Melanchthon-Akademie, die sich in unmittelbarer Nachbarschaft der Berufskollegs befindet, konnte als Kooperationspartner gewonnen werden. Hier findet die Lernbetreuung, geleitet von einer langjährigen Mitarbeiterin des Forumtheaters inszene und unterstützt von Ehrenamtlichen Helfern statt. Diese werden durch regelmäßige Fortbildungen in ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit geschult und begleitet.

Abgerundet wird das Projekt durch interaktive **Workshops für Ausbilder**, in denen diese für die Zielgruppe der Auszubildenden mit Migrations- und Fluchterfahrung sensibilisiert werden. Denn auch hier reicht der gute Wille allein nicht aus, um ein Ausbildungsverhältnis erfolgreich zum Abschluss zu führen.

Das neue Projekt startet nach den Sommerferien mit dem Beginn des Schuljahres 2018/19 und ist für die kommenden drei Jahre durch die SKala-Initiative gesichert.

Wir suchen noch Interessenten, die sich ehrenamtlich im Rahmen der Lernbetreuung engagieren wollen: Kontaktaufnahme per E-Mail an wagener@forumtheater-inszene.de oder telefonisch unter 02247 / 900400.

SKala ist eine Initiative der Unternehmerin Susanne Klatten in Partnerschaft mit dem gemeinnützigen Analyse- und Beratungshaus PHINEO.

Die Initiative fördert Organisationen, die mit unterschiedlichen Ansätzen auf ein gemeinsames Ziel hinsteuern: eine Gesellschaft, in der sich Menschen füreinander einsetzen.

Unterstützt werden ausschließlich Organisationen, die nachweislich eine große soziale Wirkung erzielen. Unter mehr als 1800 Bewerbern wurden etwa 100 Projekte ausgewählt.

Mehr Informationen über die SKala-Initiative finden Sie hier: www.skala-initiative.de

Auszeichnungen und Preise des Forumtheaters inszene:

2011 wurde das Forumtheater inszene **von Phineo gAG für seine nachhaltigen Projekte zur Integration junger Migranten durch Bildung ausgezeichnet**. 2007 erhielt es den **Förderpreis „Aktiv für Demokratie und Toleranz“** vom Bündnis für Demokratie und Toleranz.

2013 wurde das Forumtheater inszene für das Projekt „Selbstbewusst auf dem Weg zum Ausbildungsplatz“ von der Deloitte-Stiftung mit dem **Hidden Movers Award** ausgezeichnet.

Kontakt: info@forumtheater-inszene.de www.forumtheater-inszene.de